



Buchdruckwerkstatt

Zukunft – Buch

Buchdruck und Buchgestaltung

“Mehr als das Blei in der Flinte hat das Blei im Setzkasten die Welt verändert.”

Georg Christoph Lichtenberg (1742-1799)

Der Buchdruck war mit der Erfindung der beweglichen Lettern durch Johannes Gutenberg eine Weltneuheit und eröffnete dem Buch eine unglaubliche Zukunft. Ist diese Zukunft mit dem E-Book und dem Smartphone beendet? Ganz bestimmt nicht!

Lasst uns gemeinsam herausfinden, was das Faszinierende und Einzigartige an der Herstellung eigener Lettern und Druckformen aus alltäglichen Materialien ist.



Gefundene Objekte und Materialien werden Zeugen Eurer Geschichte. Sie sind der Anfang Eurer gestalterischen Forschungsreise in die Zukunft. Mit Mut und Fantasie lasst Ihr Eure Geschichte entstehen und bringt sie in Wort und Bild zu Papier. Probiert verschiedene Techniken und Materialien aus und entdeckt das Drucken als Abenteuer. Vom Schablonieren über das Schriftentwerfen bis zum Binden des selbstgestalteten Buches erkundet Ihr den gesamten Buchherstellungsprozess mit Euren eigenen Händen.

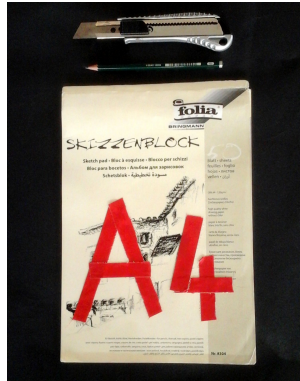
*Viel Spaß dabei wünscht Euch,
Ulrike Koloska
(Werkstattleitung, Werkstatt Neue Drucke Berlin)*

Empfohlenes Alter: 10 – 14 Jahre

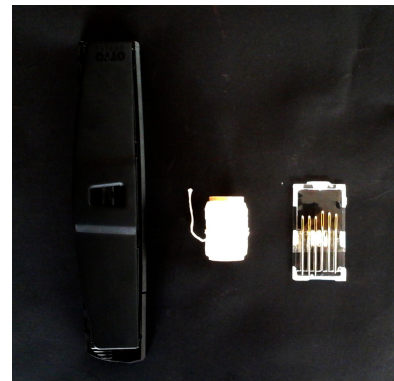
Arbeitsmaterialien



Buchdruck



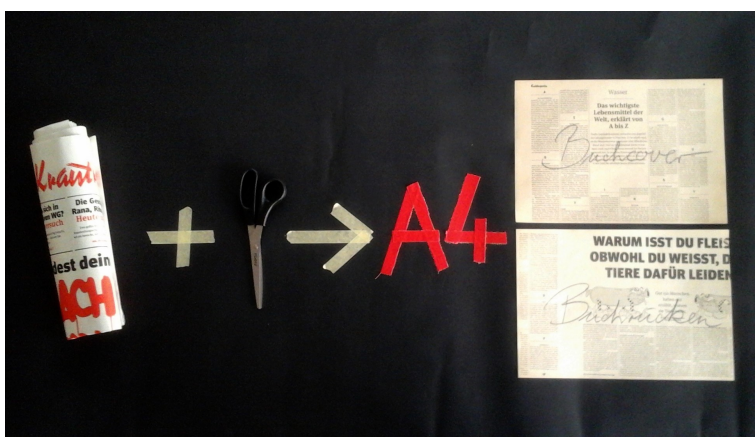
Schrift und Bild



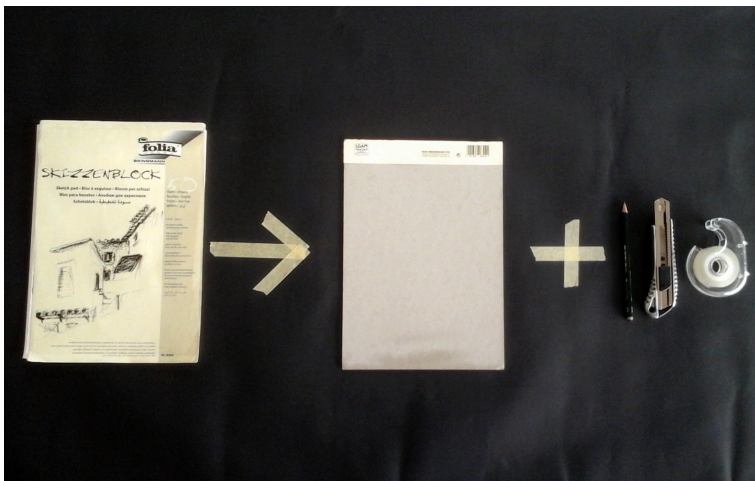
Buchbinden



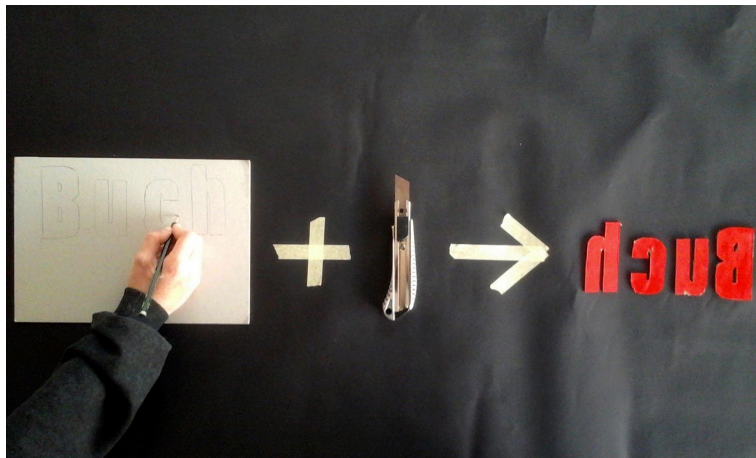
Herstellung der Lettern und Druck des Buchcovers



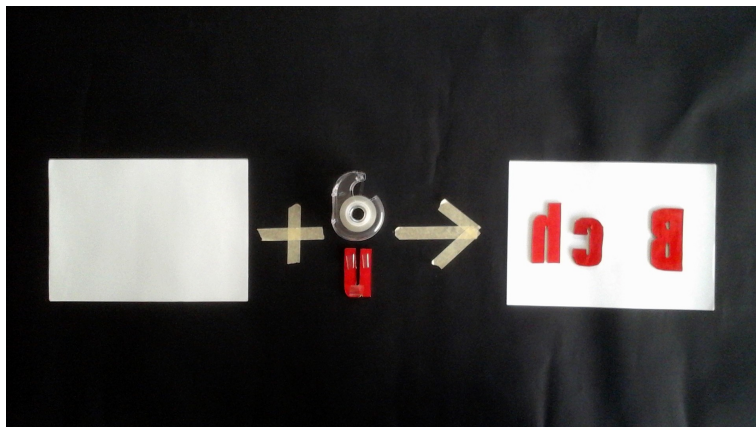
1. Für das **Buchcover** und den **Buchrücken** schneidest Du aus einer Zeitung einen Ausschnitt im DIN A4-Format



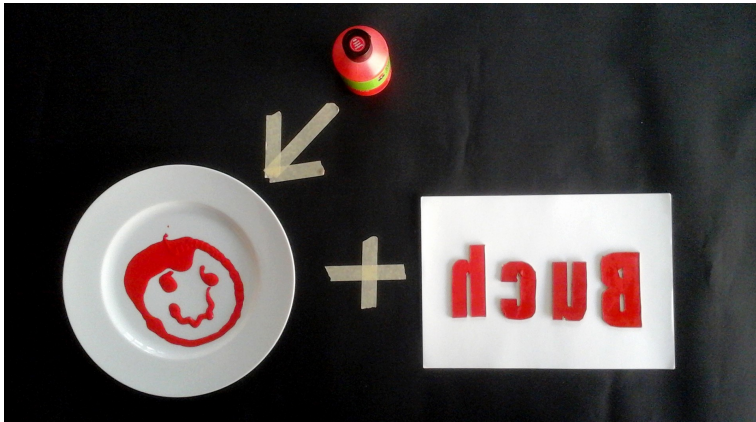
2. Auf den Karton der Rückseite Deines Skizzenblocks zeichnest Du den **Schriftzug** für Dein Cover



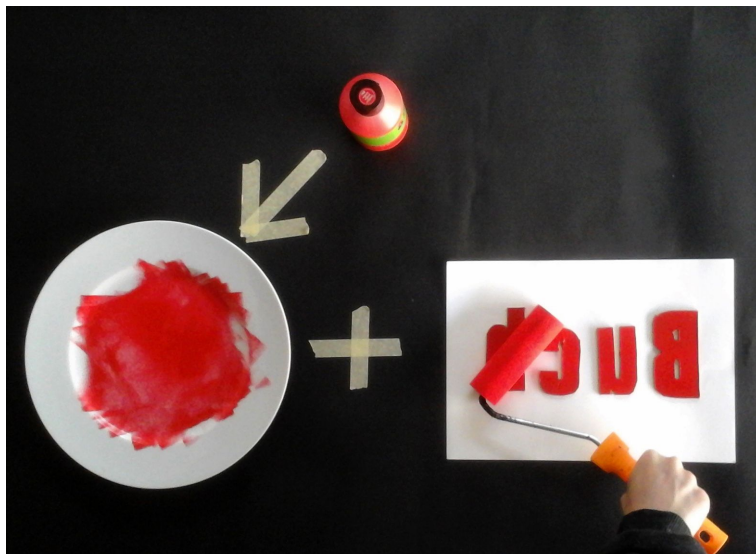
3. Mit dem Cutter schneidest Du die **Lettern** entlang Deiner Bleistiftlinien aus dem Karton



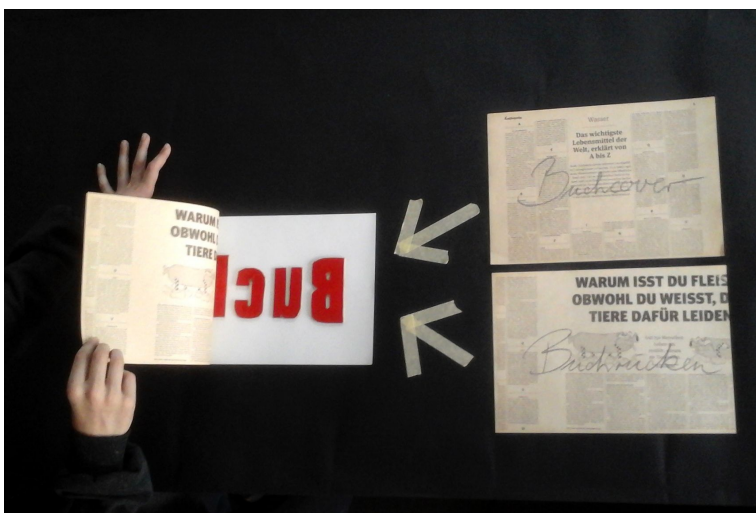
4. Um die Karton-Lettern zu fixieren, klebe sie mit Klebeband **spiegelverkehrt** auf ein A4-Blatt



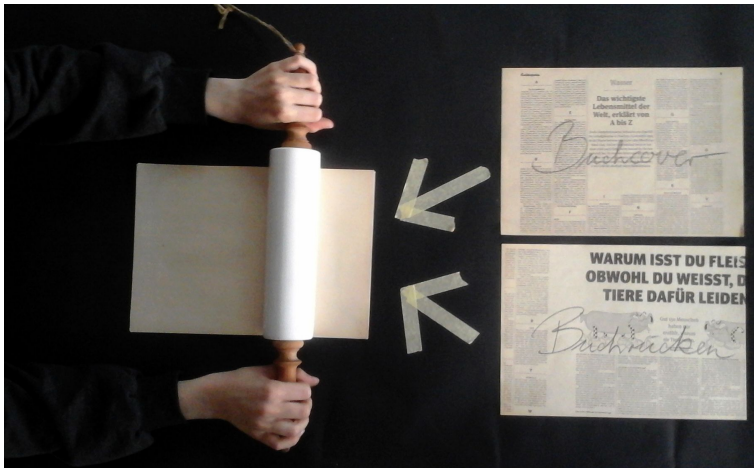
5. Auf einem Teller verteilst Du **Farbe** aus Deinem Tuschkasten (Schulmalfarben in Töpfchen oder Tuben) - die Farbe lässt sich mit Wasser wieder vom Teller entfernen, so dass Ihr kein kostbares Geschirr opfern müsst



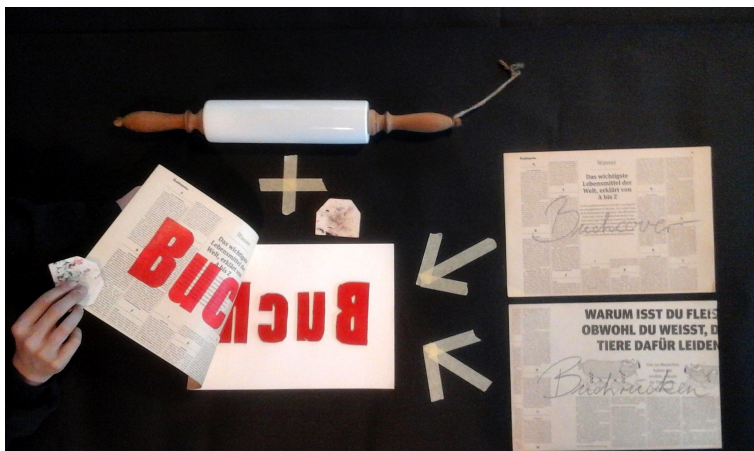
6. Trage die Farbe mithilfe einer einfachen **Farbwalze** (es ginge auch mit einem Schwamm) auf die Lettern auf



7. Den Bogen für das Buchcover/ für den Buchrücken legst Du mit der zu bedruckenden Seite auf die mit Farbe eingewalzten Lettern



8. Mit der Teigwalze fährst Du über den Bogen – einmal hin und zurück



9. Der Druckbogen kann nun diagonal abgezogen werden - damit Du auf Deinem Druckbogen keine unerwünschten Fingerabdrücke hinterlässt, kannst Du Dir einen 'Frosch' aus gefaltetem Papier bauen